

	<p>Objekt: Roland-Statue von 1474 vor dem Altstädtischen Rathaus</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Urban Authenticity (Projekt)</p> <p>Inventarnummer: o. Nr.</p>
--	--

Beschreibung

Dieser Roland stand ursprünglich auf dem Neustädtischen Markt. Da dieser Marktplatz jedoch als Exerzierplatz genutzt wurde und die Figur die Soldaten bei ihren Übungen behinderte, gab König Friedrich Wilhelm I. 1716 die Genehmigung, den Roland unmittelbar vor das Neustädtische Rathaus umzusetzen. Bis 1941 stand die Roland-Statue von 1474 vor dem Neustädtischen Rathaus. Zum Schutz vor Bombenschäden wurde sie außerhalb der Stadt vergraben. 1946 – das Rathaus mit seinen Anbauten war fast vollständig zerstört – wurde sie vor dem Altstädtischen Rathaus aufgestellt. Die 5,35 m hohe Sandsteinfigur des Roland von 1474 symbolisiert die städtischen Freiheiten. Sie stand ursprünglich auf dem Marktplatz der Neustadt.

Die Statue ist eine Plattenrüstung tragend dargestellt. Sie trägt ein Schwert in ihrer rechten Hand, welches senkrecht in die Höhe gehalten ist. Die linke Hand ist am Dolch.

Der Roland symbolisiert somit auch den "lost place" des Neustädtischen Rathauses.

Grunddaten

Material/Technik:	Sandstein
Maße:	5,35 m

Ereignisse

Aufgenommen	wann	2021
	wer	Thomas Voßbeck (1969-)
	wo	Altstädtisches Rathaus (Brandenburg an der Havel)

Schlagworte

- Fotografie
- Rathaus
- Roland (Statue)